

# Türkisch

<b>Universität Duisburg-Essen</b> <b>Master Kulturwirt Fachwissenschaft Türkisch</b>						
<b>Modul Kontrastive Studien</b>						
Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung	Arbeitsbelastung
1. Semester	Jährlich	1 Semester	Pflicht	12	360 h, davon Präsenzstudium: 90 h Selbststudium: 270 h	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit	Prüfungsform / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)		
Bachelor-Studium	Masterstudiengang Kulturwirt	Klausur (90 Min.) + Studienleistung	Seminare/ Vorlesungen/ Selbststudium	NN, rer/in	Hochschullehrer/in	
<b>Qualifikationsziele</b>						
<p>Die Studierenden können strukturelle und textuelle Merkmale im Türkischen und Deutschen erkennen, analysieren und miteinander vergleichen. Sie verfügen somit nach Abschluss des Moduls über eine hohe Sprach-, Text- und Kommunikationskompetenz. Anhand der erworbenen Kenntnisse können die Studierenden verschiedene Formen ästhetischen Schaffens vergleichend analysieren. Sie sind in der Lage, literarische Texte und andere Kunstwerke separat und im Vergleich zueinander zu bewerten. Sie reflektieren produktions- und rezeptionsästhetische Fragen in komplexen Zusammenhängen.</p> <p>Die Studierenden besitzen - im Lichte politischer und kulturwissenschaftlicher Fragestellungen - Kenntnisse über eine relativ junge Vergangenheit, die zumal ihrer Gegenwart ein besonderes Gepräge gegeben hat. Sie sind in der Lage, Verfahrensweisen der wissenschaftlichen Untersuchung aus interdisziplinärer und kontrastiver Sicht sowohl theoretisch als auch praktisch anzuwenden. Sie können die Verbindungen zwischen der Geschichtlichkeit kultureller Phänomene und der Überzeitlichkeit künstlerischen und philosophischen Schaffens erklären.</p>						
<b>Lehrinhalte</b>						
<p><b>Vergleichende Linguistik:</b> Das Seminar vermittelt einen detaillierten Einblick in die Theorien und Ansätze zur vergleichenden Linguistik. Im Fokus des Seminars werden die phonologischen, morphologischen, semantischen und syntaktischen Besonderheiten des Türkischen und Deutschen behandelt. Erläutert und kritisch hinterfragt werden u. a. anhand ausgewählter Beispiele aus den Texten bilingualer Studierenden die verschiedenen Formen der Interferenzen zwischen den beiden Sprachen auf verschiedenen Ebenen.</p> <p><b>Literatur und andere Künste:</b> Im Seminar/Vorlesung wird ein Einblick in die komplexen literatur- und kulturwissenschaftlichen Theorien vermittelt und produktions- und rezeptionsästhetische Vergleiche - wie Literatur und Film, Literatur und Theater, Literatur und Musik, Literatur und Malerei, Literatur und Fotografie sowie Literatur- und Kunstkritik - in interkulturellen Zusammenhängen behandelt.</p> <p><b>Das 20. Jahrhundert - Eine kulturwissenschaftliche Retrospektive:</b> Geprägt war das vergangene Jahrhundert von umsturzarartigen wirtschaftlichen, sozialen und politischen Auseinandersetzungen. Zwei Weltkriege, ökonomische Krisen, außerparlamentarische Oppositionen und weiträumige Migrationsbewegungen haben das Leben der Menschen im europäischen Erdteil tiefgreifend beeinflusst. Ebenfalls reagierten die Denker und Künstler auf diese turbulente Zeit vielseitig und radikal. Die Lehrveranstaltung wird diesbezügliche denkerische und ästhetische Stellungnahmen exemplarisch unter die Lupe nehmen und versuchen, indem sie sie aus kritischen und vergleichenden Perspektiven (in erster Linie deutsch-türkische) befragt, daraus kulturwissenschaftlich relevante Ergebnisse und Erklärungen zu gewinnen.</p>						
<b>Lehrveranstaltungen</b>						
<b>Dozent(in)</b>		<b>Titel der Lehrveranstaltung</b>			<b>SWS</b>	
Lehrende der Turkistik		Vergleichende Linguistik			2	
		Literatur und andere Künste			2	
		Das 20. Jahrhundert - Eine kulturwissenschaftliche Retrospektive			2	

Modul Kommunikative Kompetenz

Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelas- tung	Arbeitsbelas- tung
2. Semester	Jährlich	1 Semester	Pflicht	10	300 h davon Präsenzstudium: 90 h Selbststudium: 210 h	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit	Prüfungsform / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)		
Modul Kontrastive Studien	Masterstudiengang Kulturwirt	Hausarbeit im Umfang von 15-25 Seiten	Seminare/ Vorlesungen/ Selbststudium	NN, Hochschullehrer/in		

Qualifikationsziele

Die Studierenden kennen umfangreiche Aspekte der individuellen sowie gesellschaftlichen mehrsprachigen Kommunikation. Sie reflektieren sprachstrukturelle, textsortenspezifische und kulturspezifische Dimensionen der interkulturellen Kommunikation. Zudem besitzen die Studierenden vertieftes theoretisches Wissen über die Ansätze zur Literaturkritik und kennen Theorien des Verstehens und der Interpretation. Sie haben Kenntnisse über psychologische und kognitive Grundlagen des Verstehens und können Prozesse des Verstehens sprachwissenschaftlich erklären. Durch die erworbenen Kenntnisse sind die Studierenden fähig, Rezeptionsfragen in komplexen Zusammenhängen und historisch-kulturelle Aspekte und Probleme der Wertung zu reflektieren. Des Weiteren verfügen die Studierenden über kritische Urteilsfähigkeit, umfangreiche Wertungskompetenz und hohe Kommunikationskompetenz.

Lehrinhalte

**Individuelle und gesellschaftliche Mehrsprachigkeit:** Ausgehend von den Ansätzen zur Mehrsprachigkeit setzt sich das Seminar mit den verschiedenen Aspekten der individuellen sowie gesellschaftlichen Mehrsprachigkeit auseinander. Das Phänomen Mehrsprachigkeit wird unter sprachlichen, soziokulturellen und gesellschaftlichen Aspekten behandelt und anhand umfangreicher Beispiele aus mündlichen und schriftlichen Texten - sowohl *von* mehrsprachigen Individuen als auch *über* mehrsprachige Individuen - thematisiert und diskutiert. Zudem wird die Mehrsprachigkeit in Deutschland aus spezifischen Blickwinkeln näher betrachtet.

**Probleme der Wertung:** Im Zentrum des Seminars stehen theoretische Ansätze zur Wertung und verschiedene Aspekte der Wertungsanalysen. Es werden Formen der Kritik vermittelt und literatur- und kunstkritische Betrachtungsweisen vergleichend behandelt. Das Seminar dient dem Erwerb vertiefter Kenntnisse über die historische Entwicklung der kritischen Betrachtung von literarischen und anderen Kunstwerken.

**Kulturelle und sprachliche Aspekte des Verstehens:** Ziel des Seminars ist es vor allem, die Theorien zum Verstehen und Interpretationsmethoden zu vermitteln. Im Rahmen des Seminars werden zudem Formen und Methoden der Informationsbearbeitung und Analyseverfahren erläutert. Im Lichte der vermittelten Theorien und Methoden werden im Seminar außerdem die Probleme des Verstehens und der Kommunikation in komplexen Zusammenhängen behandelt.

Lehrveranstaltungen

Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung	SWS
Lehrende der Turkistik	Individuelle und gesellschaftliche Mehrsprachigkeit	2
	Probleme der Wertung	2
	Kulturelle und sprachliche Aspekte des Verstehens	2

Universität Duisburg-Essen Master Kulturwirt Fachwissenschaft Türkisch					
Fachübergreifendes Modul					
Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
3. Semester	Jährlich	1 Semester	Pflicht	10	300 h, davon Präsenzstudium: 60 h Selbststudium: 240 h
Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit	Prüfungsform / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)	
Modul Kommunikative Kompetenz	Masterstudiengang Kulturwirt	Mündliche Prüfung (45 Minuten)	Seminare/ Selbststudium	NN, Hochschullehrer/in	
Qualifikationsziele					
<p>Die Studierenden können soziolinguistische sowie pragmalinguistische Fragestellungen erkennen und analysieren. Sie können kontroverse Positionen reflektieren und eine eigene Position beziehen. Anhand der erworbenen Kenntnisse verfügen die Studierenden über ein vertieftes Verständnis für gesellschaftliche Dimensionen sprachlicher und literarischer Phänomene, und sind in der Lage, Fachwissen im Bereich Literatur und Sprache auf Geschichte und Gesellschaft zu projizieren und kritisch zu reflektieren. Darüber hinaus können die Studierenden literarische Texte nicht nur textimmanent, sondern auch im Hinblick auf die historisch-politischen Hintergründe analysieren und literarische Alternativen zur Geschichtsschreibung erklären. Zudem sind sie fähig, gesellschaftliche Dimensionen von Sprache und Literatur in umfangreichen und komplexen interkulturellen Kontexten zu betrachten. Die Studierenden verfügen über ein höheres Kommunikationsbewusstsein und die Fähigkeit, aktuelle Forschungsergebnisse im Bereich Interkulturalität in ihr Fachwissen zu integrieren.</p>					
Lehrinhalte					
<p><b>Sozio- und Pragmalinguistik:</b> Das Seminar versteht sich als systematischer Einblick in zentrale Konzepte der Sozio- und Pragmalinguistik. Beispiele für die Kommunikation aus verschiedenen gesellschaftlichen Bereichen werden zur Veranschaulichung der vermittelten theoretisch-begrifflichen und methodischen Grundlagen herangezogen. Dabei stehen die interkulturelle und mehrsprachige Kommunikation im Vordergrund der pragmalinguistischen Analysen. Darüber hinaus behandelt das Seminar die Themen bezüglich sozialer und funktionaler Varietäten der Sprache in der Migrationsgesellschaft.</p> <p><b>Literatur und Gesellschaft:</b> Die Schwerpunkte des Seminars bilden literarisches Leben sowie Literaturstreit in der Türkei und in Deutschland. Dabei werden theoretische Ansätze zum Themenkreis Literatur und Gesellschaft vermittelt. Themen wie Geschichte als Literatur, alternative Geschichte und Ideologiekritik in der Literatur stehen ebenfalls im Blickfeld des Seminars. Zudem werden im Rahmen des Seminars Literaturgeschichte und politische Geschichte, Poesie und Politik sowie politische Literatur behandelt.</p>					
Lehrveranstaltungen					
Dozent(in)			Titel der Lehrveranstaltung		SWS
Lehrende der Turkistik			Literatur und Gesellschaft		2
			Sozio- und Pragmalinguistik		2

<b>Universität Duisburg-Essen</b>					
Ein-Fach Master Kulturwirt, Vertiefung Türkisch					
<b>Masterarbeit</b>					
<b>Semester</b>	<b>Häufigkeit des Angebots</b>	<b>Dauer</b>	<b>Art</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Studentische Arbeitsbelastung</b>
4. Semester	Jährlich	1 Semester	Pflicht	30	900 Stunden, davon 900 Selbststudium
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	<b>Verwendbarkeit</b>	<b>Prüfungsform / Prüfungsdauer</b> (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)	<b>Lehr- und Lernmethoden</b>	<b>Modulverantwortliche(r)</b>	
<b>abgeschlossene Module der Semester 1-3</b>	Masterstudiengang Kulturwirt	<b>Masterarbeit</b>	<b>Kolloquium</b>	Professorinnen und Professoren der Sprach- und Literaturwissenschaften	
<b>Qualifikationsziele</b>					
Die Studierenden sind in der Lage thematisch begrenzte Forschungsfragen unter Anwendung aktueller theoretischer Ansätze und mit Bezug auf kulturelle Kontexte eigenständig zu bearbeiten und ihre Ergebnisse wissenschaftsadäquat zu präsentieren.					
<b>Lehrinhalte</b>					
<b>Lehrveranstaltungen</b>					
<b>Dozent(in)</b>		<b>Titel der Lehrveranstaltung</b>			<b>SWS</b>